

TAGUNGSLEITER ALFRED NEUMANN: Das Wort hat jetzt Genosse Günter Einax, Parteiorganisator des Zentralkomitees und Sekretär der Grundorganisation des VEB Metalleichtbaukombinat Leipzig.

GÜNTER EINAX, *Parteiorganisator des Zentralkomitees und Sekretär der Grundorganisation des VEB Metalleichtbaukombinat Leipzig*: Lieber Genosse Erich Honecker! Liebe Genossinnen und Genossen! Wir stehen alle noch unter dem Eindruck des großartigen Berichtes des Zentralkomitees an den X. Parteitag. Diesem vom Genossen Erich Honecker erstatteten und einmütig vom Parteitag beschlossenen Bericht haben bereits unzählige Arbeitskollektive unseres Landes, darunter viele unseres Kombinates, auf Arbeiterart, mit neuen Initiativen und Verpflichtungen ihre volle Zustimmung gegeben. Ausgehend von den hervorragenden Ergebnissen der auf die Sicherung des Friedens, auf das Glück des Volkes gerichteten Politik unserer Partei, wurde darin überzeugend der Weg für die weitere allseitige Stärkung unserer Republik in den achtziger Jahren gewiesen. Es ist für mich ein ehrenvoller Auftrag, für diese gute Arbeiterpolitik dem Zentralkomitee, dem Politbüro und vor allem dir, lieber Genosse Erich Honecker, den herzlichsten Dank der 22 000 Werktätigen des Metalleichtbaukombinates zu überbringen. (Starker Beifall.) Wir betrachten es als ein großes Glück für unser Volk, daß an der Spitze der Partei- und Staatsführung unseres Landes ein so erfahrener und international hochgeschätzter Kommunist steht. (Starker Beifall.)

Genossen! Wie im Bericht und auch im Referat des Genossen Willi Stoph zur Direktive des X. Parteitages zum Fünfjahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR in den Jahren 1981 bis 1985 hervorgehoben wurde, kommt dem Bauen für die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft eine große und ständig zunehmende Bedeutung zu.

Die Werktätigen unseres Kombinates wissen, daß von ihrer gewissenhaften Arbeit sehr viel abhängt. Sie sind bereit, durch Erhöhung der Arbeitsproduktivität, Effektivität und Qualität über das bisherige Maß hinaus einen noch größeren Beitrag für die Stärkung der ökonomischen Leistungskraft unserer Republik, für die weitere erfolgreiche Verwirklichung des Wohnungsbauprogramms, einschließlich der Ausgestaltung der Hauptstadt Berlin, und nicht zuletzt auch für die Erfüllung der wachsenden Exportaufgaben zu leisten.

In Durchführung der Beschlüsse des VIII. und des IX. Parteitages hat das Metalleichtbaukombinat Monat für Monat den Plan erfüllt und seine Leistungen um durchschnittlich 6,5 Prozent pro Jahr, das heißt auf mehr als das Doppelte gegenüber 1970, gesteigert.

Im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des X. Parteitages haben die Arbeitskollektive unseres Kombinates auch im Jahre 1981 ihre Aufgaben wiederum zuverlässig erfüllt und einen Planvorsprung von mehr als 7 Millionen Mark erwirtschaftet. Das entspricht 1,1 Arbeitstagen. (Beifall.) Als wichtiges Kombinat des Industriebaus haben wir